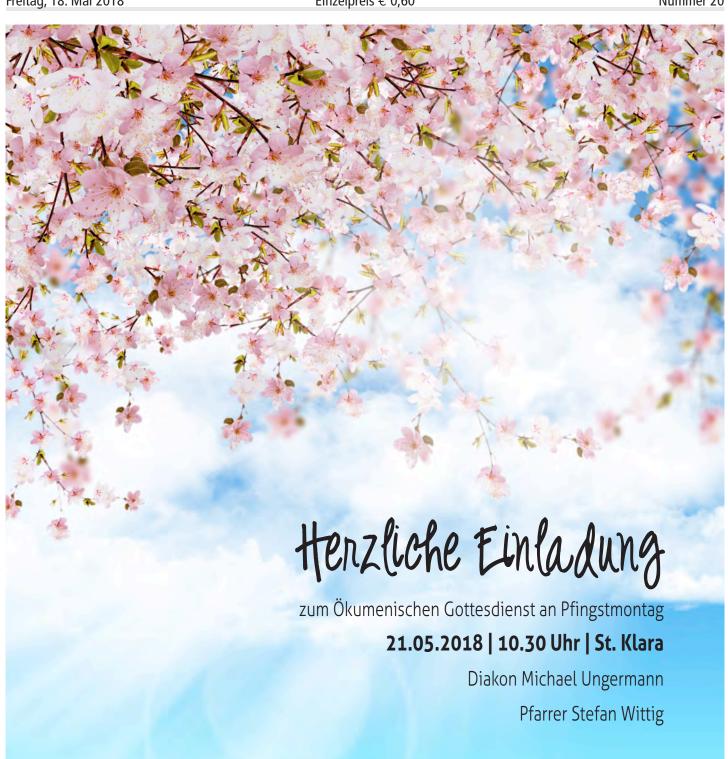


Freitag, 18. Mai 2018 Einzelpreis € 0,60 Nummer 20



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss! Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117

Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim (Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 - 24.00 Uhr Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstraße 2 − 6 · 75175 Pforzheim (Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 - 24.00 Uhr Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 − 6 · 75175 Pforzheim (Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg (Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 - 23.00 Uhr Mi., 14.00 - 23.00 Uhr, Fr. 16.00 - 23.00 Uhr Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar: 116 117

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

0180 6072311

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr) Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36 Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76 Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: 0621 38000807

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kzvbw.de/

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: 07231 1332966

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr - 8.30 Uhr Samstag, 19.05.2018:

Reuchlin-Apotheke, Pforzheim, (PF-Fussgängerzone), Westliche 10 (gegenüber Kaufhof), Tel. 07231/102094 Brunnen Apoth., Kämpfelbach-Ersingen, Lange Str. 1, Tel. 07231/89438

Sonntag, 20.05.2018:

Vita-Apotheke, Straubenhardt-Conweiler, Albert-Einstein-Str. 39, Tel. 07082/949281

Christoph-Apoth., Pforzheim, Christoph-Allee 11, Tel. 07231/312140

Montag, 21.05.2018:

Apotheke am Ludwigsplatz, Pforzheim-Dillweißenstein, Kriegstr. 2, Tel. 07231/977050

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr Montag & Dienstag

Mittwoch aeschlossen

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt: 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

| Feuerwehr: Notruf | 112 |
|---|------------------------------|
| Kommandant, Frank Oelschläger | 0 72 31 / 48 26 29 |
| AbtKdt. Birkenfeld Marc Ochner | 0 72 31 / 48 04 29 |
| AbtKdt. Gräfenhausen Jens Dann | 0 70 82 / 41 39 57 |
| Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf | 112 |
| Notruf der Rettungsleitstelle | |
| des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V. | 112 |
| Krankentransporte: | 19222 |
| Behinderten-Fahrdienst: | |
| Lebenshilfe Pforzheim | 0 72 31 / 60 95-222 |
| Polizei: Notruf | 110 |
| Polizeiposten Birkenfeld | 0 72 31 / 47 18 58 |
| wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbi | irg 0 70 82 / 7 91 20 |
| | 0 72 31 / 39 38 37 o. |
| Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) | |
| Stromversorgung: | |
| EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen | 0 72 43 / 1 80-0 |
| Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom | 08 00 / 362 94 77 |
| EnBW Servicetelefon | 08 00 / 9 99 99 66 |
| Wasserversorgung: | |
| während der üblichen Dienstzeit (Rathaus) | 0 72 31 / 48 86 - 43 |
| außerhalb der Dienstzeit (Bauhof) | 0 72 31 / 48 20 00 |
| aubernaib der Dienstzeit (Baurior) | 0 /2 31 / 46 20 00 |
| | |

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld T 07231 4556717, F 07231 4556718, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Martin Steiner, T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6, $75217\ Birkenfeld, \underline{www.birkenfeld\text{-}enzkreis.de}, \underline{gemeinde@birkenfeld\text{-}enzkreis.de}$

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein. (Alber Einstein)



Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 07231/45574-0, Fax 07231/45574-74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 07231/1339101

Kranken-und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 0 72 31/1 33 91 25, Christiane Roth bha@diakoniestation-neuenbuerg.de

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-16**

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / **373-240**

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO) 0 72 31 / **1 44 24-17**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.

Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung.

Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. 07236/2799910 oder 0162/9684052,

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

- **Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com
- Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst
- **Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:** Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuunggruppe für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigengesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 07236/130-508, Fax 07236/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082/948012,

E-Mail: mail@diakonie-neuenbuerg.de, www.diakonie-neuenbuerg.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Kleiderlädle und DiakonieCafé: Geöffnet Do. 14.00 – 16.30 Uhr

Die Wohnberatungsstelle des Kreisseniorenrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 0 72 31/35 77 14

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 0 70 41 / 81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 818 47 11, E-Mail: <u>info@tagesmuetter-enztal.de</u>, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31/1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231/92277-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

"Anlaufstelle" – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter Tel. 072 31/4 28 65-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 07231/457630, E-mail: <u>kontakt@frauenhaus-pforzheim.de</u>, <u>www.frauenhaus-pforzheim.de</u>

pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 07231/6075860 oder persönlich vereinbart werden.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172, Pforzheim, Tel. 07231/566196-0 (Zentrale), -61/62 Fachberatungsstelle, E-Mail: info@wichernhaus-pforzheim.de, www. wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll/Bioabfall

Birkenfeld

Mittwoch, 23.05.2018

Gräfenhausen

Donnerstag, 24.05.2018

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld/Gräfenhausen

Mittwoch, 30.05.2018 flach Freitag, 01.06.2018 rund

Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 19.05.2018 8.30 – 11.30 Uhr Mittwoch, 23.05.2018 9.00 – 12.30 Uhr Donnerstag, 24.05.2018 9.00 – 12.30 Uhr



Achtung:



Altersjubilare

In Birkenfeld

24.05. **Gisela Förschler,** Hessestr. 25

70 Jahre

Der Jubilarin die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Sprunggelenkbandage in Apotheke liegengeblieben Parkkarte mehrere Schlüssel an Ring Schlüsselmäppchen mit Anhänger und mehrere Schlüssel

Amtliche Bekanntmachungen

DRK-Blutspendendienst Baden-Württemberg – Hessen



Blutspenden sind lebensrettend!

DRK-Blutspendedienst bittet im Mai rund um Feier- und Brückentage um Spenden

Der Mai lockt mit Frühlingswetter und vielen Feier- und Brückentagen. Täglich werden dennoch in Baden-Württemberg knapp 1.800, in Hessen knapp 900 Blutspenden benötigt. Jede einzelne Blutspende ist entscheidend und kommt direkt beim Patienten an. Beispielsweise konnte Friederike Streckenbach gerettet werden, als sie wenige Tage nach der Geburt ihrer Tochter Ida aufgrund von Blutungen in der Gebärmutter mehrere Liter Blut verlor. Die folgende Notoperation überlebte sie nur dank Blutspenden! Tomek Kaczmarek aus Stuttgart überlebte nach einer Herzerkrankung und mehreren Operationen dank freiwilliger Blutspender. In einer Not-OP wurden ihm 30 Blutkonserven transfundiert. Auch im Kampf gegen Krebserkrankungen wie beispielsweise einer Leukämie, werden Blutpräparate benötigt, teilweise mehr als 100 Spenden. Die Liste, bei welchen Erkrankungen Blut benötigt wird, ist noch vielfach erweiterbar.

Damit allen Patienten auch im Frühlingsmonat Mai geholfen werden kann bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende

am Dienstag, 22.05.2018, von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr Ludwig-Uhland-Schule, Kirchgartenstraße 20, 75217 BIRKENFELD Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

Offenlage Vorschlagsliste für Schöffen

Die vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 15. Mai 2018 beschlossene Vorschlagsliste für Schöffen liegt in der Zeit vom 22. Mai bis 29. Mai 2018 (jeweils einschließlich) im Rathaus Birkenfeld, Zimmer E.10, EG, Empfang, zu jedermanns Einsicht auf. Innerhalb einer Woche nach Ablauf der genannten Auslegungsfrist kann schriftlich oder zu Protokoll bei der Gemeindeverwaltung Einspruch erhoben werden. Der Einspruch kann nur damit begründet werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen worden sind, die nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Jugendgemeinderat Birkenfeld



Aus der Sitzung des Jugendgemeinderats vom 07.05.2018

Bürgermeister Steiner begrüßte zunächst die Jugendgemeinderäte, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer.

Von Seiten der Zuhörer gab es keine Fragen, so dass direkt mit den **Bekanntgaben** gestartet werden konnte. Hier informierte Bürgermeister Steiner, dass in der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.04.2018 das **Radwegekonzept** vom Gemeinderat verabschiedet wurde. Im Jahr 2018 seien 100.000,- € für Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Radwegekonzept im Haushalt aufgenommen, für die Folgejahren seien je 50.000,- € vorgesehen. Derzeit führe die Verwaltung Gespräche mit dem Landratsamt bezüglich der Umsetzung von Maßnahmen. Die Verwaltung wird den Jugendgemeinderat über die weitere Entwicklung in Bezug auf die Umsetzung des Radwegekonzeptes auf dem Laufenden halten.

Bei Tagesordnungspunkt 3 erläuterte der Vorsitzende den aktuellen Stand sowie das geplante weitere Vorgehen beim Projekt "Jugendraum Gräfenhausen".

Bei einem Gespräch Mitte Februar zwischen der Verwaltung, dem Jugendgemeinderat sowie Vertretern der Gräfenhäuser Jugendlichen wurde gemeinsam mit den Jugendlichen besprochen, was deren Wünsche sind und wie diese ggf. umgesetzt werden könnten. Die Verwaltung hat sich zusammen mit dem Jugendgemeinderat Gedanken gemacht und entsprechende Räumlichkeiten generiert, welche als Jugendtreff fungieren könnten. Hier käme der kleine Vereinsraum in der Sixthalle in Frage. Eine **temporäre Belegung** in den **Wintermonanten** (Oktober bis März), wie von Seiten der Jugendlichen gewünscht, wäre möglich. Als Öffnungstage wären Freitag- und Samstag-Abend gewünscht.

Ebenfalls habe die Verwaltung bereits Kontakt mit einem jungen Stundenten aufgenommen, der sich grundsätzlich dazu bereit erklärt habe, die Betreuung der jugendlichen Besucher im Jugendraum zu übernehmen

Bürgermeister Steiner betonte, dass der Jugendraum Gräfenhausen ein **Experiment** sei. Sollte es im oder um den Jugendraum zu Schwierigkeiten, z.B. durch Vandalismus, Lärm oder Verschmutzung kommen, würden entsprechende Sanktionen erfolgen, die letztenendes in einem Stufenmodell in der Schließung des Raumes enden würde. Jedoch betont der Vorsitzende, dass er **großes Vertrauen in die Vernunft der Gräfenhäuser Jugendliche** habe und hoffe, dass diese die Chance, welche die Gemeinde ihnen mit dem Jugendtreff biete, auch nutzen.

Aktuell liegen der Verwaltung Beschwerden bezüglich Lärmbelästigung und Vermüllung ausgehend von Jugendlichen beim Kriegerdenkmal vor. Hier werden noch entsprechende Gespräche geführt.

Beim Tagesordnungspunkt Grillplatz berichtete Bürgermeister Steiner,

dass der Jugendgemeinderat bereits intensiv auf der Suche nach einem geeigneten Standort war. Leider fanden die bisherigen Vorschläge beim Landratsamt, Amt für Baurecht und Naturschutz, keine Zustimmung. Zwischenzeitlich wurde der Gemeinde jedoch ein Grundstück auf dem Berg zum Kauf angeboten, welches auch von Seiten des Landratsamtes, unter gewissen Auflagen, entsprechend als Grillplatz genutzt werden könnte. Wichtig war sowohl der Verwaltung als auch dem Jugendgemeinderat, dass es sich nicht um einen öffentlichen Grillplatz für jedermann handeln soll, sondern die Nutzung nur nach vorheriger Anmeldung möglich ist. Das Gremium wird sich bezüglich einer entsprechenden Nutzungsregelung Gedanken machen und bat die Verwaltung, die Verhandlungen bezüglich des Erwerbs des Grundstückes fortzuführen.

Auf Anregung von Seiten des Gemeinderates wird der Jugendgemeinderat am **07.06.2018 ab 16 Uhr**, gemeinsam mit Bürgermeister Steiner, eine **Begehung von drei Spielplätzen** durchführen. Hierbei möchte das Gremium ein Augenmerk auf die Attraktivität des jeweiligen Spielplatzes legen und hofft auf entsprechende Anregungen von Seiten der Kinder und Eltern vor Ort. Die Bevölkerung wird noch rechtzeitig über den Ablauf der Spielplatzbesuche über das Amtsblatt informiert. Ebenfalls wird sich der Jugendgemeinderat nach den Sommerferien mit den Bewohnern des Wohngebietes Weingärtle Ost in Verbindung setzen um gemeinsam den dortigen Kleinkinder-Spielplatz zu gestalten.

Im Tagesordnungspunkt 6 erörterte der Vorsitzende, dass das Mehrzweckfeld zwischen der Schwarzwaldhalle und der Hermann-Gross-Sporthalle voraussichtlich im Herbst fertiggestellt sein wird. Eine Bank habe bereits eine größere Spende für die Gestaltung des Platzes in Aussicht gestellt, welcher im Rahmen der Eröffnung an den Jugendgemeinderat übergeben werden könnte. JGR Leandro Cerqueira Karst schlug vor, die Eröffnung mit einem kleinen Eröffnungsfest oder einen Basketball-Turnier zu verbinden. Der Jugendgemeinderat wird sich Gedanken machen und die Organisation des Events entsprechend übernehmen.

Bezüglich der vom Jugendgemeinderat initiierten **WhatsApp-Gruppe** für Jugendliche berichtete JGR Leandro Cerqueira Karst, dass sie dieses Medium immer wieder projektbezogen aktivieren möchten.

Im Tagesordnungspunkt 8 erläuterte Bürgermeister Steiner nochmals kurz, dass der Jugendgemeinderat in einer der letzten Sitzungen beschlossen hat, dass das Gremium die **Ludwig-Uhland-Schule** zu **besuchen**, um den Schülern die Arbeit des Gremiums näher zu bringen und die politische Willensbildung zu fördern. Das Gremium erhofft sich ebenfalls neue Impulse von Seiten der Jugendlichen.

Der Vorsitzende hatte bereits Kontakt mit dem Rektor der LUS, der das Vorhaben des Jugendgemeinderates unterstützt.

Das Gremium wird sich nochmal Gedanken machen, wann dieser **Schulbesuch** sinnvoll ist und sich dann direkt mit der Schule in Verbindung setzen. Ebenfalls überlegen die Jugendgemeinderäte, ob sie entgegen ihrer ersten Pläne eventuell doch auch die Grundschulen besuchen werden, um bereits die Grundschüler an der politischen Willensbildung teilhaben zu lassen.

Auch in diesem Jahr organisiert der Jugendgemeinderat, dieses Jahr bereits zum fünften Mal, das **Bolzplatzturnier auf der Sonne**. JGR Silas Kilian teilte mit, dass das Turnier am **23.06.2018** stattfinden werde. Die Organisation sei in vollem Gange. Das Gremium hofft auf eine rege Teilnahme an dem Turnier.

Im Tagesordnungspunkt 10 regten die Jugendgemeinderäte eine Kooperation mit dem neugewählten Jugendgemeinderat
Straubenhardt an. Das Gremium möchte sich gerne unverbindlich
mit dem Gremium der Nachbargemeinde treffen, um ihre Unterstützung
zu signalisieren und um ggf. auch ein gemeinsames Projekt ins Leben
zu rufen. Der Vorsitzende unterstützt dieses Vorhaben und bietet seine
Unterstützung an. Im Tagesordnungspunkt Verschiedenes regt JGR
Amelie Ricker eine Beschattung des Spielplatzes an der KirchgartenstraBe an. Bürgermeister Steiner sagt zu, dass dieses Anliegen im Rahmen
der Spielplatzbegehungen im Juni in Augenschein genommen wird.

Die **nächste Sitzung des Jugendgemeinderates** Birkenfeld ist für den **09.07.2018** geplant.

Diesen Bericht können Sie auch auf unserer Internetseite <u>www.birkenfeld-</u>enzkreis.de nachlesen.

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für Euch! Ihr mit Uns?

Feuerwehrgrundausbildung erfolgreich abgeschlossen

In den vergangenen drei Monaten absolvierten unsere drei Neuzugänge Manuel Kähler (18 J. ,Abt. Birkenfeld), Pascal Hohenstatt (23 J. , Abt. Gräfenhausen) und Andreas Kuhn (23 J. , Abt. Gräfenhausen) den

Grundlehrgang für Freiwillige Feuerwehren im Enzkreis, der als Grundvoraussetzung gilt, um aktiv an Einsätzen mitwirken zu können.



Im Zeitraum vom 06.03.18-12.05.18 lernten sie so, bis zu viermal pro Woche, etwas über die Grundlagen des Feuerwehreinsatzdienstes wie z.B. technische Hilfeleistung, Gefahrstoffe, Menschenrettung aber auch das Löschen von Bränden verschiedenster Arten.

Zudem absolvierten unsere drei Kameraden erfolgreich den Atemschutzgeräteträgerlehrgang, mit dem sie auch bei Innenangriffen, wie z.B. bei Gebäudebränden, eingesetzt werden können.

Somit konnten wir drei weitere Einsatzkräfte gewinnen, wodurch un-



wird. Außerdem freuen wir uns, dass wir mit Andreas Kuhn (Fa. Kappler) und Pascal Hohenstatt (Fa. Baum) zwei Mitglieder begrüßen dürfen, die auch tagsüber verfügbar sind, weshalb unser Dank auch an die jeweiligen Firmen geht, die ihre Mitarbeiter auch während der Arbeitszeit, bei Einsätzen, zur Verfügung stellen.

sere Einsatzpersonalstärke

noch weiter verbessert

Die neuen Einsatzkräfte der Feuerwehr Birkenfeld. **Von links nach rechts:** Manuel Kähler, Pascal Hohenstatt, Andreas Kuhn.

Mit Pascal Hohenstatt haben wir zudem ein auswertiges Mitglied gewonnen,

da dieser zwar außerhalb von Birkenfeld wohnt, jedoch in Gräfenhausen arbeitet, weshalb er dort tagsüber bei unserer freiwilligen Feuerwehr ausrückt.

Unseren Kameraden möchten wir auf diesem Weg herzlich zur bestandenen Grundausbildung gratulieren und wünschen ihnen alles Gute für ihren ehrenamtlichen Dienst bei unserer Feuerwehr, denn für sie heißt es nun auch "Wir für euch! Ihr mit uns?".

Sollten auch Sie Interesse an unserer Feuerwehr haben und in der Gemeinde Birkenfeld wohnen oder arbeiten, dann kommen Sie vorbei und werden ebenfalls ein Teil von "UNS"!

Gemeindebibliothek Birkenfeld



www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Bibliothek:



Bücherflohmarkt in der Wagenhalle

Urlaubslektüre gesucht? - Ab sofort ist unser Bücherflohmarkt in der Wagenhalle für Sie geöffnet, dort findet sich eine große Auswahl an Romanen zum kleinen Preis.

In den Pfingstferien sind wir zu unseren gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Am Brückentag, 01.06.18, bleibt die Bibliothek geschlossen.



Lesen fängt mit Vorlesen an – Neu in der Familie, Chamäleon Ottilie

Paul und Anna Sausebier hätten furchtbar gern ein Tier. Doch ihre Eltern sind dagegen. Was sie dabei alle nicht wissen: es versteckt sich längst bei ihnen ein Tier im Haus. Das Chamäleon Ottilie kann sich perfekt seiner Umgebung anpassen und wird daher erst bemerkt, als es plötzlich seine Farbe nicht mehr ändern kann. Es bleibt grünkariert. Schnell sucht Ottilie nach einem guten Versteck. Paul und Anna haben sie schnell gefunden und kümmern sich rührend um ihr Haustier. Sie besorgen leckere Fliegen aus der Zootierhandlung und kuscheln es in den Puppenwagen. Endlich haben sie ein Tier!



Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren Mittwoch, 13. Juni

Aufgrund der hohen Nachfrage, bieten wir wieder zwei Veranstaltungen hintereinander an: **14:30 bis 15:30** und **15:30 bis 16:30 Uhr**.

Im Moment sind noch Plätze frei, bitte melden Sie ihr Kind rechtzeitig an. Diese Veranstaltung ist kostenfrei.

Direkt im Anschluss um 16:30 – 17:30 Uhr findet der letzte Leselinoclub in diesem Schuljahr statt.

Landratsamt Enzkreis



Medienzentrum in den Pfingstferien zu

Das Medienzentrum ist während der Pfingstferien **geschlossen** von **Montag, 21. Mai, bis einschließlich Freitag, 1. Juni**. Wie immer können über die Ferien Medien und Geräte entliehen werden. Erster Ausleihtag nach den Ferien ist Montag, der 4. Juni, zu den gewohnten Öffnungszeiten. (enz)

Informationen zur Rückkehr des Wolfs und Ansprechpartner auf der Homepage des Enzkreises

Bereits im Januar hatte ein Wolf im Wald bei Wiernsheim ein Reh gerissen. Nach den jüngsten Ereignissen bei Bad Wildbad hat der Enzkreis die Informationen auf seiner Homepage (www.enzkreis.de) aktualisiert und erweitert. Unter dem Stichwort "Im Blickpunkt" finden sich auch die Ansprechpartner im Forst- und im Landwirtschaftsamt sowie Broschüren zum Umgang mit dem Wolf und weiterführende Links.

"Wir setzen auf seriöse Information", sagt die zuständige Dezernentin Dr. Hilde Neidhardt. Einen Grund für Panik sieht sie nicht; allerdings sollten Nutztier- und Hundehalter Schutzmaßnahmen ergreifen. So sollten Hundebesitzer ihre Tiere im Wald immer an der Leine führen. Nutztiere ließen sich durch Zäune und Netze oder durch speziell ausgebildete Herdenschutzhunde sichern. "Wölfe dürfen auf keinen Fall angelockt oder gar angefüttert werden", betont Neidhardt.

Wer einen Wolf gesichtet zu haben glaubt, kann sich an die Forstliche Versuchsanstalt in Freiburg wenden unter Tel. 0761 4018-274. Ansprechpartner im Enzkreis ist der Wildtier-Beauftragte Bernhard Brenneis, E-Mail <u>Bernhard.Brenneis@enzkreis.de</u>, Tel. 0172 7617624. Auskünfte für Landwirte gibt es im Landwirtschaftsamt bei Christian Kutter, Tel. 07231 308-1830, E-Mail Christian.Kutter@enzkreis.de. (enz)

Urkunde für Agenda 2030 – Enzkreis will Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten

Im Sommer 2017 hat der Kreistag des Enzkreises einstimmig der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung und der Musterresolution des

Deutschen Städtetags und des Rats der Gemeinden und Regionen Europas zugestimmt. Im Rahmen eines Vernetzungstreffens in Köln wurde dem Enzkreis kürzlich die Urkunde mit den 17 Zielen für eine nachhaltig globale Kommune überreicht. Insgesamt haben damit 73 Städte, Gemeinden und Landkreise die Musterresolution unterzeichnet.

Mit der Unterzeichnung der Resolution bekennt sich der Enzkreis zur Agenda 2030, die im September 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedete wurde. Die darin enthalten Entwicklungsziele, die "Sustainable Development Goals", sollen nun im Enzkreis und seinen Gemeinden konkretisiert und mit Leben gefüllt werden. Zu den 17 Zielen gehören 169 Unterziele, die alle Bereiche des Lebens betreffen, darunter nachhaltiger Konsum, Gesundheit und Wohlergehen, Geschlechter-gerechtigkeit, bezahlbare und saubere Energie.

Der Enzkreis reiht sich damit weltweit ein – 192 Länder haben die Agenda 2030 der UN verabschiedet – und stellt die Weichen für eine "enkeltaugliche" Zukunft. Städte, Gemeinden und Kreise sind zentrale Akteure für eine nachhaltige Entwicklung. Insbesondere Ziel 11 ("Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen") ist eine Herausforderung für die kommenden Jahre. "Dazu gehört für uns beispielsweise, Zugang zu bezahlbarem Wohnraum zu schaffen und Umweltbelastungen in den Städten und Gemeinden zu senken", umreißt Landrat Bastian Rosenau die Aufgabe.

Dafür hat der Enzkreis mit Unterstützung der Engagement Global gGmbH (als Projektträger des Bundesministeriums für Entwicklung und Zusammenarbeit) die 90prozentige Förderung einer Stelle für einen "Koordinator für Entwicklungspolitisches Engagement" bewilligt bekommen; die Stelle wird im Juli 2018 besetzt. (enz)



Annette Turmann von Engagement Global und Sabine Drees vom Deutschen Städtetag überreichen die Urkunde mit den 17 Zielen für eine global nachhaltige Kommune an Angela Gewiese von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung des Enzkreises (v.l.n.r.).

(Bild: © Jo Hempel Photography)

Veranstaltungsreihe "Enzkreis erleben" für Kinder am Mittwoch, 23. Mai:

■ Wo und wie lebt Meister Grimbart

Eine spannende Spurensuche für Kinder bietet der Veranstaltungskalender "Enzkreis erleben" am **Mittwoch**, **23. Mai**: Die Naturparkführerinnen Birgit Walter und Nicole Beck begeben sich **von 9 bis 12 Uhr** mit Kindern von 6 bis 10 Jahren in die Wälder des Strombergs bei Mühlacker-Lomersheim und verfolgen die Spuren verschiedener einheimischer Vertreter der Marderfamilie, um zu erfahren, wo und wie Meister Grimbart lebt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro, Geschwisterkinder zahlen 3 Euro. Der Ausflug erfordert wetterfeste Schuhe und Kleidung. Ein kleines Vesper und Getränke sollten die Kinder ebenfalls dabei haben. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekanntgegeben. Diese nehmen Birgit Walter (Telefon 07041 45027 oder Mail an <u>schlegel-walter@gmx.de</u>) und Nicole Beck (07041 864163, <u>nbeck1@gmx.de</u>) gerne entgegen.

Kinderangebot am Mittwoch, 30. Mai:

Den "Enzkreis erleben" bei einem morgendlichen Streifzug

Einen morgendlichen Streifzug für Kinder von 6 bis 10 Jahre im Angerstal beim Mönsheim bietet der Verein Heckengäu Naturführer e.V.

am **Mittwoch**, **30. Mai**, **von 9 bis 12 Uh**r. Gemeinsam mit Naturführerinnen erkunden und entdecken die kleinen Naturforscher spielerisch, welche Tiere in den Trockenmauern, Hecken und Wiesen leben. In den Morgenstunden ist der Gesang der Vögel besonders gut zu hören. Gegen Mittag, wenn die Sonne ihren höchsten Stand erreicht, sind die Schmetterlinge unterwegs.

Obwohl die Wegstrecke nicht allzu lang ist, sollten Schuhe und Kleidung dem Wetter entsprechen (Sonnenschutz, Zeckenschutz). Außerdem sollten die Kinder ein Vesper und Getränke im Rucksack mitbringen. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro, Geschwisterkinder zahlen 3 Euro. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekanntgegeben. Diese nimmt Nicole Beck unter Telefon 07041 864163 oder per E-Mail an nbeck1@gmx.de gerne entgegen.

Beide Veranstaltungen sind Teil der Reihe "Enzkreis erleben", die vom Forum 21 und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurden und



bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen bieten. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schön-

heit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Die einzelnen Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum-21 eingestellt. (enz)

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstraße 32 · 75210 Keltern · Telefon 0 72 36 / 13 05 08 E-Mail: <u>Demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de</u>

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Der nächste Gesprächskreis für Angehörige findet am **Dienstag, 29.05.2018,** von 15.00 – 17.00 Uhr im DemenzZentrum, Bachstr. 32, Dietlingen statt. **Thema: Mein Angehöriger reagiert so eigenartig – Verändertes Verhalten bei Demenz.**

Der persönliche Austausch kommt nicht zu kurz und die eigenen Erfahrungen mit dem Thema können eingebracht werden. Eine Anmeldung ist nur erforderlich, falls der betroffene Angehörige in die parallel stattfindende Betreuungsgruppe mitkommt. Weitere Informationen sind beim DemenzZentrum unter der Telefonnummer 07236/ 130 508 erhältlich.

Deutsche Rentenversicherung

Deutsch-schweizerische Rentenberatung vor Ort

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten jedes Jahr grenzüberschreitende Informationen zur Rente an. Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben. Auf diesen Internationalen Beratungstagen erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen.

Zu dem Beratungstag am **7. Juni 2018, 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17:30 Uhr** in Karlsruhe. Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Servicezentrum, Gartenstraße 105, 76135 Karlsruhe, laden wir ein. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um **telefonische Anmeldung** unter 0721 82511543.

Bringen Sie zum Beratungstag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Korrigieren der Berichte im BIRKENFELD AKTUELL!

Wir bitten alle Schriftführer und Berichterstatter ihre angelieferten Berichte und Texte selbst zu prüfen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Herzliche Grüße Evi Kälber & Team

Volkshochschule Birkenfeld

Schirmherr: Bürgermeister Martin Steiner



Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr

Telefon + Fax 072 31/48 23 46 · E-Mail: <u>birkenfeld 02@vhs-pforzheim.de</u> Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter <u>info@ vhs-pforzheim.de</u> oder telefonisch 072 31/3 80 00. Es gelten die "Allg. Geschäftsbedingungen" siehe vhs-Programm.

Wir haben noch freie Plätze zur Verfügung:

Kleine Kräutertour am Wald- und Wiesenrand mit Steckerlfisch grillen – Sabine Schweickert, Matthias Jäck

Freitag, 01.06.2018, 17:00 -20:00 Uhr

Jagdhütte Obernhausen/Gräfenhausen (von Birkenfeld kommend, in der scharfen Kurve links abbiegen und am Schützenhaus vorbei fahren) Gebühr 30,00 €; inkl. 12,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7524 K** Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Schürze, evtl. Getränk.

Die 4 Jahreszeiten der Natur: Die Heilkraft der Natur Eine Waldwanderung im Sommer – Irina Kozlova

auch für Familien geeignet

Samstag, 16.06.2018, 10:00-13:00 Uhr

Friedhof Birkenfeld, Friedhofstr. 5, Wasserreservoir (am Parkplatz) Gebühr 20,00 €; inkl. Lebensmittelkosten **Kursnummer 7502 K** Zusätzlich werden wir auf dieser Sommerwanderung auch Wildkräuter sammeln und erfahren, wie sie unserer Gesundheit dienen können.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evang-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro, Kirchweg 1, pfarrbuero@ev-kg-birkenfeld.de
Frau Eisele Tel. 072 31/13 39 - 150

Frau Eisele Tel. 0 Montag: 14.00 – 16.00 Uhr Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

 Pfarramt I Pfarrer Stefan Wittig
 Tel. 072 31/13 39 - 153

 Pfarramt II Pfarrer David Dengler
 Tel. 072 31/13 39 - 145

 Kirchenpflege Markus Eberle
 Tel. 072 31/13 39 - 130

 Diakonat Christian Ende
 Tel. 072 31/13 39 - 130

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 072 31 / 13 39 - 136 **Mesnerin** Roswitha David Tel. 072 31 / 47 14 07

Diakoniestation Birkenfeld

Schönblickweg Tel. 07231 / 13 39 - 177 Wacholderstraße Tel. 07231 / 13 39 - 170

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr.7:

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Wochenspruch: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth. (Sacharja 4, 6)

Freitag, 18. Mai

9.00 Uhr Krabbelgruppe im DiBo

17.00 - 18.30 Uhr Gemischte Jungschar 1. - 5. Klasse

im Martin-Luther-Gemeindehaus

Sonntag, 20. Mai - Pfingstsonntag

9.00 Uhr Gottesdienst im Wohnstift unter Mitwirkung des

Ökumenischen Kirchenchors (Pfr. Dengler)

10.00 Uhr Gottesdienst mit **Taufe** von **Jonah Ettelt, Nico**

Tippl, Lena Scheider, Felix Schroth in der

Evangelischen Kirche (Pfr. Dengler)



ABONNEMENT



... auch zum Verschenken

Lassen Sie sich das Amtliche Mitteilungsblatt bequem nach Hause liefern. Füllen Sie einfach dieses Formular aus und senden Sie es an den Verlag von BIRKENFELD AKTUELL; oder geben Sie es kostenlos im Rathaus Birkenfeld oder direkt beim Verlag ab. Es gelten unsere AGB. www.evimedia.de

| Ich abo | nniere BIRk | (ENFELD A | KTUELL ab | | | | | |
|--|---|-----------|-------------------|---------------|----|------------------------------|--|--|
| als | gedrucktes Amtsblatt zu einem Preis von derzeit halbjährlich 12,- € inkl. 7% MwSt. | | | | | | | |
| als | Onlineausgabe per E-Mail/PDF zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. 19% MwSt. | | | | | | | |
| als | KOMBI (gedrucktes Amtsblatt + Onlineausgabe) zu einem Preis von derzeit halbjährlich 15,- € inkl. 19% MwSt. | | | | | | | |
| Für die Lieferung der Onlineausgabe benötigen wir Ihre E-Mail. Bitte im Adressfeld ausfüllen. | | | | | | | | |
| Preisänderungen werden im BIRKENFELD AKTUELL rechtzeitig veröffentlicht. Bei auswärtigem Abonnement wird eine evtl. anfallende Postgebühr dazuberechnet. | | | | | | | | |
| | Ich möchte per Überweisungsträger bezahlen. (zuzüglich 2,– € Verwaltungsgebühr) | | | | | | | |
| | Buchen Sie bitte von meinem untenstehenden Konto ab: | | | | | | | |
| Banknaı | me: | | | BIC: | | | | |
| IBAN.: | D E | | | | | | | |
| SEPA-Basis-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verlag evimedia, Inh. Elvira Kälber auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. | | | | | | | | |
| Mandat | tsreferenz | | | | | (wird vom Verlag ausgefüllt) | | |
| Gläubiger-Idendifikationsnummer: DE71ZZZ00001835677 Fälligkeit: Halbjährlich zum 20.01. und 20.07. | | | | | | | | |
| Name: | | | | Vorname: | | | | |
| Straße/ | Nr.: | | | PLZ/Ort: | | | | |
| E-Mail: | | | | Telefon: | | | | |
| Datum: | | | | Unterschrift: | | | | |
| nedia · Inh. El | vira Kälber | Mar | tin-Luther-Str. 1 | T 07231 45567 | 17 | mail@birkenfeldaktuell.de | | |